

## Bachelorseminar

### Inflation: Messung, Ursachen, Konsequenzen

Wintersemester 2021/22

FACHBEREICH 03

Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre,  
insb. International Economics

Univ.-Prof.  
Dr. Philipp Harms

Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Jakob-Welder-Weg 4  
55128 Mainz  
Germany

Tel. +49 6131 39-22559  
Fax +49 6131 39-25527

LsHarms@uni-mainz.de

[www.international.economics.uni-mainz.de](http://www.international.economics.uni-mainz.de)

#### Motivation:

Seit kurzer Zeit ist die Sorge um die Preisstabilität in die öffentliche Diskussion zurückgekehrt. Waren die Inflationsraten der frühen 2000er Jahre sehr niedrig – und oft so niedrig, dass sich die Wirtschaftspolitik eher mit Deflation als mit Inflation befassen musste – so sind in den USA und Europa inzwischen Preissteigerungsraten zu verzeichnen, die weit über dem Durchschnitt der jüngeren Vergangenheit liegen.

Ziel dieses Seminars ist, das Phänomen Inflation von verschiedenen Seiten zu beleuchten: So soll untersucht werden, wie die Inflationsrate ermittelt wird, und welche Faktoren für hohe oder geringe Preissteigerungsraten verantwortlich sind. Dabei soll die Rolle der konjunkturellen Situation und der Arbeitslosigkeit genauso thematisiert werden wie die Rolle des internationalen Umfelds und der Wechselkurse. Anschließend soll diskutiert werden, welche Probleme mit zu hohen (bzw. zu geringen) Inflationsraten verbunden sind, und welche wirtschaftspolitischen Handlungsmöglichkeiten bestehen.

#### Ablauf:

Die derzeitige Planung sieht vor, dass alle Seminarveranstaltungen (Vorbereitung, Präsentationen) in Präsenz stattfinden. Dabei gelten die Corona-Regeln der JGU Mainz. Sollte die Situation es erfordern, ist möglicherweise eine Online-Version nötig. Das Seminar wird voraussichtlich den folgenden Zeitplan haben (Änderungen vorbehalten):

Di, 09.11.2021, 14.15-15.45 Uhr: Raum RW 6 (01 130)	Vorbereitung (Teilnahme verpflichtend)
bis Fr, 12.11.2021, 12.00 Uhr:	Rückmeldung der Themenwünsche nach Priorität
bis Mo, 15.11.2021, 12.00 Uhr:	Vergabe der Themen
bis Fr, 10.12.2021, 12.00 Uhr:	Abgabe der Exposés

Do, 06.01.2022 (vsl. 10.00-18.00 Uhr) und Fr. 07.01.2022 (vsl. 8.30-14.00 Uhr):	Präsentation der Exposés (als Blockveranstaltung, Teilnahme verpflichtend)
bis Fr, 21.01.2022:	Individuelles Feedback und Abgabe des Anmeldeformulars für die Bachelorarbeit (im Sekretariat)
Mo, 24.01.2022:	Beginn der Bachelor-Arbeit
bis Mo, 21.03.2022:	Abgabe der Bachelor-Arbeit

### **Struktur und Themen:**

Bei der Vorbesprechung am 09.11.2021 werden verschiedene Themen vorgestellt, die bis zum 15.11.2021 auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verteilt werden. Zu den Fragestellungen, die im Rahmen des Seminars bearbeitet werden, gehören beispielsweise:

- “One size fits all?” Wie hoch sind Inflationsraten für verschiedene Bevölkerungsgruppen?
- (Wie) hängt die Inflationsrate vom Konjunkturverlauf ab?
- Erzeugt eine expansive Geldpolitik immer Inflation?
- Welche Rolle spielen Wechselkursschwankungen für die Preisentwicklung?
- Gefährdet eine höhere Staatsverschuldung die Preisstabilität?
- Wie entstehen und verlaufen Hyperinflationen?
- Welche Konsequenzen hat die Corona-Pandemie für die Inflation?
- Wie können Inflationserwartungen gemessen werden?
- Welche gesamtwirtschaftlichen Kosten haben Inflation und Deflation?
- Welche Verteilungswirkungen hat Inflation?
- Tragen fixe Wechselkurse zur Preisstabilität bei?
- Garantiert ein „Inflationsziel“ die Preisstabilität?
- Welche Rolle spielt die Unabhängigkeit der Zentralbank für die Preisstabilität?

### **Basisliteratur:**

Es wird erwartet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Einstieg in die Theorie und Empirie der Inflation Kapitel VIII.1 – VIII.4, X.1 und X.2 in dem folgenden Lehrbuch gelesen haben:

Harms, Philipp (2016): International Macroeconomics, 2nd edition, Tübingen (Mohr-Siebeck).

**Teilnehmer\*innen:**

Die Teilnehmerzahl richtet sich nach den Vorgaben des Studienbüros. Große Teile der relevanten Literatur stehen nur in englischer Sprache zur Verfügung. Daher werden gute Englischkenntnisse erwartet.

**Ansprechpartner:**

Prof. Dr. Philipp Harms / Mark Ruszel M.Sc.

[LsHarms@uni-mainz.de](mailto:LsHarms@uni-mainz.de)